



Die Schule mit dem „Roten Faden“

ELTERN ABC

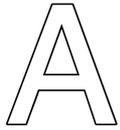
Eine Kurzinformation für Eltern

GGG Böhmer Straße
Böhmer Straße 10-14
47249 Duisburg

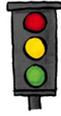
0203/73829855

ggs.boehmerstr@stadt-duisburg.de





wie



Anfangszeit

Wir beginnen mit einem „offenen Anfang“. Damit die Kinder gut in den Tag starten, dürfen Sie ab 08:00 Uhr in Ihren Klassenraum kommen.

Offener Anfang	08:00 – 08:10 Uhr
1. Stunde	08:10 – 08:55 Uhr
2. Stunde	09:00 – 09:45 Uhr
Frühstückspause	09:45 – 09:55 Uhr
Pause	09:55 – 10:10 Uhr
3. Stunde	10:10 – 10:55 Uhr
4. Stunde	11:00 – 11:45 Uhr
Pause	11:45 – 11:55 Uhr
5. Stunde	11:55 – 12:40 Uhr
6. Stunde	12:45 – 13:30 Uhr

Die Pausen verbringen die Kinder auf dem Schulhof. Bei leichtem Regen können Sie sich unter dem Vordach unterstellen. Regnet es zu stark, gibt es eine Regenspauze. Die Kinder spielen dann in ihren Klassen.

Aufenthalt im Schulgebäude

Das gesamte Schulgebäude, inklusive aller Klassenräume, sowie die Mensa, die Räume des offenen Ganztages und die Sporthalle sind in der Zeit von 08:00 – 16:00 Uhr geöffnet.

Sollten Sie Fragen haben oder etwas suchen, kommen Sie bitte zu erst in den Verwaltungstrakt und melden sich dort an.



Böhmer Straße

Die GGS Böhmer Straße ist eine Grundschule mit Offenem Ganzttag und Gemeinsamen Lernen.

Sie liegt im südlichen Duisburger Stadtteil Buchholz. Der Schulhof grenzt auf der einen Seite an die Münchener Straße, einem geschäftlichen Zentrum unseres Stadtteils und auf der anderen Seite an die namensgebende Böhmer Straße. In unmittelbarer Nähe liegt das Naherholungsgebiet Sechs Seenplatte, eine der schönsten Seenlandschaften des Ruhrgebiets.

Zur Zeit besuchen knapp 320 Kinder in 13 Klassen den Unterricht an der GGS Böhmer Straße.

Böhmi

Der Böhmi ist die Leitfigur der GGS Böhmer Straße. Er stellt das „Ö“ in dem Namen der Böhmer Straße dar und ist ein fester Bestandteil unseres Konzeptes „Roter Faden“. In unserem Schultag ist der Böhmi immer wieder präsent und erscheint beispielsweise auf den Elternbriefen die Sie erhalten.

Bücherei

Die Bücherei ist ein wichtiger Bestandteil unserer Schule und verfügt über eine Vielzahl an Büchern. Die Kinder gehen klassenweise zu einer festgelegten Zeit in die Bücherei und haben die Möglichkeit sich ein Buch für eine Woche auszuleihen. Nachdem die Bücherei aufgrund eines Brandes längere Zeit nicht genutzt werden konnte, soll sie ab dem kommenden Schuljahr 2025/26 wieder ihren Betrieb aufnehmen.

D

wie



Dankbar

Wir sind Ihnen für jegliche Hilfe und Mitarbeit sehr dankbar und freuen uns über eine aktive Elternschaft!

Digitalisierung

Die Digitalisierung spielt in unserer Schule eine bedeutende Rolle. Dies spüren die Kinder in erster Linie im Unterricht, in der Dokumentenkameras genutzt werden, um den Kindern Unterrichtsinhalte vorne an der Tafel zu präsentieren.

Auch im Rahmen der Elternbriefe sind wir auf die digitale Variante umgestiegen und verschicken diese zum größten Teil nur noch per IServ.

Zudem wird jedes Kind im Laufe des ersten Schuljahres mit einem eigenen Ipad ausgestattet. Die Kinder lernen den Umgang mit dem digitalen Gerät und machen im Medienunterricht einen „Ipad-Führerschein“.

Druckschrift

Ihr Kind lernt das Lesen und Schreiben mit Druckbuchstaben (Grundschrift). Das Schreiben von Druckbuchstaben ist für die ungeübte Kinderhand einfacher.

E

wie



Eltern

Der Austausch zwischen Eltern und Lehrer:innen bietet eine notwendige Grundlage, um Ihrem Kind eine sorgenfreie Zeit an der Schule zu ermöglichen. Bitte seien Sie daher uns gegenüber offen, um so eine gute Zusammenarbeit zu ermöglichen.

Elternsprechtage

Zweimal im Jahr finden an unserer Schule Elternsprechtage statt. Die Termine teilen wir Ihnen frühzeitig mit, so dass Sie genügend Zeit haben, einen Termin bei der jeweiligen Klassenlehrer:in zu vereinbaren.

Diese Elternsprechtage sind eine wichtige Möglichkeit, sich mit den Lehrer:innen Ihres Kindes auszutauschen und sollten daher genutzt werden.

Selbstverständlich haben Sie auch außerhalb der beiden Sprechstage die Möglichkeit, mit den Lehrern:innen Ihres Kindes zu sprechen. Termine können Sie per IServ oder über das Hausaufgabenheft vereinbaren.

F

wie



Ferien

Die Termine für die Ferien und die beweglichen Ferientage finden Sie auf unserer Homepage.

Fördern und Fordern

Unser Ziel ist es, die Kinder an ihren jeweiligen Lernständen abzuholen und entsprechend zu unterstützen. Hierbei kann zum einen von Fördern, aber auch von Fordern gesprochen werden. Die Unterstützung kann sowohl in der Klasse, parallel zum Unterricht, oder auch außerhalb- in Kleingruppen- statt finden.

Förderverein

Der Förderverein unterstützt unsere Schule schon seit Jahren in vielfältiger Weise, z.B. bei der Anschaffung von Lernmitteln, der Finanzierung von Festen, Ausflügen, Klassenfahrten und anderen außerschulischen Veranstaltungen.

Interesse? Dann werden Sie doch Mitglied!

Frühstück

Damit sich Ihr Kind gut in der Schule gut konzentrieren kann, ist es sinnvoll, dass bereits zuhause in Ruhe gefrühstückt wird. So kann Ihr Kind besser in den Tag starten und ist für den Schultag vorbereitet.

Bitte geben Sie Ihrem Kind eine kleine, möglichst gesunde Mahlzeit für die Frühstückspause mit. Gesunde Lebensmittel wie Brot, Obst und Rohkost sollten in erster Linie in der Brotdose zu finden sein. Auf ungesunde, zuckerhaltige Produkte, sowie klebrige Getränke sollte lieber verzichtet werden.



Gemeinsames Lernen

Die Böhmer Straße ist eine Schule des „Gemeinsamen Lernens“ und verfolgt bereits seit einigen Jahren das Konzept der Inklusion. Das Ziel ist es, jedes Kind in seiner Einzigartigkeit wahrzunehmen und entsprechend seinen Fähigkeiten zu unterstützen. Bei uns werden sowohl Kinder mit verschiedenen Förderschwerpunkten, als auch Kinder ohne Förderbedarf gemeinsam in einer Klasse unterrichtet.

Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf werden durch die beiden Sonderpädagoginnen individuell unterstützt. Gemeinsam mit allen Beteiligten wird ein individueller Förderplan mit kleinschrittigen Zielen erstellt, welche die Kinder erreichen können, um dann über sich hinauszuwachsen.

Gottesdienste

Die wöchentlichen katholischen Gottesdienste finden für alle Kinder der Jahrgangsstufe 3 und 4 jeden Mittwoch von 08:10 – 08:55 Uhr in der Judas Thaddäus Kirche an der Münchener Straße statt.

Der evangelische Gottesdienst für alle Kinder der Jahrgangsstufe 3 und 4 finden an jedem ersten Mittwoch im Monat zur gleichen Zeit in der Jesus Christus Kirche an der Arlberger Straße statt.

Grundlagen

Diese Grundlagen sollte Ihr Kind zum Schulbeginn beherrschen:

				
auf einem Bein hüpfen	etwas ausschneiden können	alleine die Nase putzen	einen Reißverschluss auf- und zumachen	eine Schleife binden
				
ein Würfelspiel spielen	ohne Hilfe zur Toilette gehen	an- und ausziehen	still sitzen und zuhören	

Sollte Ihr Kind diese grundlegenden Fertigkeiten des Alltags noch nicht selbstständig beherrschen, möchten wir Sie herzlich bitten, diese Übungen spielerisch im häuslichen Umfeld zu trainieren!

Auch Schwimmen und Radfahren sind Fähigkeiten, die ein Schulkind außerhalb der Schule mit Hilfe seiner Eltern erlernt haben sollte bzw. nun erlernen muss.

H

wie



Hausaufgaben

Hausaufgaben werden seit dem Schuljahr 2025/26 durch Lernzeiten ersetzt (siehe Lernzeiten).

Homepage

Unter dem Link: www.ggsboehmerstrasse.de gelangen Sie auf unsere Schulhomepage. Hier finden Sie jegliche Informationen, die unsere Schule betreffen.

I

wie



Informationen

In der Postmappe, dem Hausaufgabenheft oder per IServ finden Sie immer die aktuellsten Informationen von der Schule an die Eltern. Kontrollieren Sie diese daher bitte täglich. Auch Sie können diese drei Wege nutzen, um Informationen an den/die Klassenlehrer:in weiterzuleiten.

IServ

IServ ist unsere aktuelle Online Plattform welche wir zum einen nutzen, um Ihnen Informationen per Email zukommen zu lassen. Auf der anderen Seite kann diese Plattform aber auch genutzt werden, um Dateien zu teilen oder Abstimmungen zu bestimmten Themen durchzuführen.

J

wie



Jekits

Fester Bestandteil unseres Schulprogramms ist das Projekt „Jedem Kind ein Instrument, tanzen, singen“. In diesem Projekt werden den Kindern des 1. Schuljahres in einer Unterrichtsstunde pro Woche auf spielerische Art und Weise verschiedene Instrumentengruppen kostenlos vorgestellt. Ab dem 2. Schuljahr kann Ihr Kind dann kostenpflichtig in kleinen Gruppen das Spielen eines Instrumentes erlernen oder an einem Ensemble teilnehmen.

K

wie



Krankheit

Bei Krankheit Ihres Kindes informieren Sie uns bitte vor Unterrichtsbeginn darüber. Die Krankmeldung sollte auf zwei Wegen erfolgen:

- Anruf im Sekretariat
- Nachricht an den Klassenlehrer:in per IServ

Sollte im Sekretariat keiner erreichbar sein, nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter.

Bitte beachten Sie, dass es Ihre Aufgabe als Eltern ist, den versäumten Schulstoff zu besorgen und diesen mit Ihrem Kind nachzuarbeiten.

Soll ein anderes Kind die Materialien und Hausaufgaben mitbringen, so informieren Sie die Klassenleitung bitte diesbezüglich.

Wenn Ihr Kind in die Betreuung geht, melden Sie es bitte auch dort ab.

Fehltage unmittelbar vor und nach den Ferien und beweglichen Ferientagen müssen immer mittels Attest belegt werden.



wie



Lehrerkollegium

Unser Kollegium besteht aus unserer Schulleitung Frau Klefges, ca. 25 Lehrerinnen und Lehrern, zwei Sonderpädagoginnen, unserer sozialpädagogischen Fachkraft für die Schuleingangsphase, einem Lehramtsanwärter, sowie einer DAZ-Kraft. Zu unserem Team gehören ebenfalls unsere Schulsekretärin Frau Machon, unser Hausmeister Herr Preuß und unsere Integrationshelfer:innen.

Lesen

Ihr Kind wird in der Schule das Lesen lernen. Bitte seien Sie geduldig! Nicht alle Kinder schaffen das im selben Tempo.

Bei Problemen sprechen Sie bitte mit den Lehrkräften geeignete Fördermaßnahmen ab.

Lernzeit

Die Lernzeit ersetzt seit dem Schuljahr 2025/26 die traditionellen Förderstunden und Hausaufgaben. Sie ist ein wichtiger Baustein unserer individuellen Förderung.

Lernzeiten sind Zeiten, in denen Schülerinnen und Schüler intensiv unterstützt werden, um individuelle Lernfortschritte gezielt zu fördern. Während der Lernzeit begleiten die Klassenlehrkraft sowie eine pädagogische Fachkraft intensiv die individuellen Lernfortschritte der Schüler:innen und unterstützen ihren Lernprozess. Dabei stehen die Selbstverantwortung und die Selbstorganisation des Kindes im Vordergrund.

Durch die Durchführung von Lernzeiten und den Verzicht auf Hausaufgaben findet schulisches Lernen hauptsächlich in der Schule statt.

Durch die zusätzlichen Unterrichtszeiten mit professioneller Unterstützung kann das Kind auf seinem Lernweg gezielter begleitet, gefördert und gefordert werden. Unterrichtsinhalte können wiederholt, Wissen gefestigt und vertieft werden.

Ziele

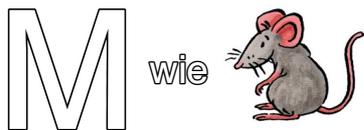
- Förderung von Selbstverantwortung und Selbstorganisation der Schülerinnen und Schüler
- Verbesserung der Qualität der individuellen Begleitung im Lernprozess

Inhalt

- An den Lernzeiten orientierte Übungsformen, angepasst an die jeweiligen Kenntnisse und Fähigkeiten der Kinder
- Beispiele: Lesen, Gedichte lernen, Kopfrechnen

Zusammenarbeit

- Durchführung durch die Klassenlehrkraft in Zusammenarbeit mit einer pädagogischen Fachkraft
- Ziel: intensive Begleitung und individuelle Förderung



Methoden

Im Laufe der Grundschulzeit lernen die Kinder während des Unterrichts viele verschiedene Methoden kennen, welche die Lehrer:innen nutzen, um das Lernen zu lernen. Ein wichtiger Bestandteil dabei ist das „kooperative Lernen“.

N

wie



Netzwerke

Ziel unserer Schule ist es, eine gute Zusammenarbeit mit umliegenden Kindergärten, Therapeut:innen, Ärzt:innen und anderen Institutionen herzustellen und zu pflegen.

Die Zusammenarbeit soll Ihren Kindern den Übergang vom Kindergarten in die Grundschule und von der Grundschule zur weiterführenden Schule problemlos ermöglichen.

Notfall

Es kann vorkommen, dass Ihrem Kind während des Unterrichts übel wird, es in der Pause stürzt oder sich anderweitig verletzt.

In diesem Falle müssen wir sichergehen können, dass wir Sie oder die Großeltern oder eine andere Betreuungsperson schnell und problemlos erreichen können.

Bitte hinterlegen Sie von daher dringend Notfalltelefonnummern bei uns.

Sollte sich Ihre Rufnummer einmal geändert haben, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit.

Namen

An einer Schule mit über 300 Kindern ist es notwendig, dass Sie das Eigentum Ihres Kindes mit dessen Namen kennzeichnen.

Nicht immer erkennen die Kinder ihre eigenen Sachen wieder und im Getümmel geht schnell schon einmal etwas verloren.

Kennzeichnen Sie von daher bitte Jacken, Mützen, Handschuhe, das Turnzeug und alle privaten Materialien mit dem Namen Ihres Kindes.

Es muss nicht jeder einzelne Stift markiert sein, aber der Tornister, Hefte und Etui in jedem Fall.



Offener Ganztag

Der offene Ganztag ist von 07:30 – 08:00 Uhr und von 11:45 bis 16:00 Uhr geöffnet. Nach Schulschluss erhalten die Kinder eine warme Mahlzeit in der Mensa und haben anschließend die Möglichkeit eine AG zu besuchen oder die verschiedenen Räumlichkeiten für das Freispiel zu nutzen.

Ordnung

Ordnung muss sein!

Ihr Kind soll lernen, für seine Ordnung selbst zu sorgen.

Kontrollieren Sie gerade in der Anfangszeit regelmäßig mit ihrem Kind den Tornister und achten Sie auf die Vollständigkeit aller Materialien. Achten Sie bitte auch darauf, dass die Stifte Ihres Kindes für den nächsten Tag angespitzt sind.

Mit der Zeit sollten Sie diese Aufgabe immer mehr Ihrem Kind überlassen und es nur gelegentlich daran erinnern. Ziel ist es, Ihr Kind zur Selbstständigkeit zu erziehen.



Parken

Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, achten Sie bitte auf eine langsame Geschwindigkeit. Lassen Sie Ihr Kind am besten nur kurz raus und stellen nicht die Straße zu.

Ihr Kind ist aber bestimmt auch in der Lage ein paar Meter, oder sogar von zu Hause aus zu laufen :-)

Bitte parken Sie nicht auf dem Lehrerparkplatz, sonst kommen unsere Kolleg:innen morgens möglicherweise zu spät in den Unterricht.

Pause

Die erste Hofpause findet immer von 09:55 – 10:10 Uhr statt. In dieser Zeit befinden sich alle Kinder auf dem Außengelände der Schule. Dazu zählt der Schulhof, der Sportplatz sowie die Mensawiese. Auf jedem der drei genannten Bereiche befindet sich eine Aufsichtsperson, welche die Kinder bei Problemen aufsuchen können.

Sollte es einmal witterungsbedingt nicht möglich sein, dass die Kinder die Pause draußen verbringen, bleiben sie im Klassenraum.

Während der Regenpause spielen die Kinder – unter Aufsicht einer Lehrkraft – im Klassenzimmer.

Die zweite Hofpause findet von 11:45 – 11:55 Uhr statt.

Während der Pause dürfen die Kinder nicht das Schulgelände verlassen!

Projekte

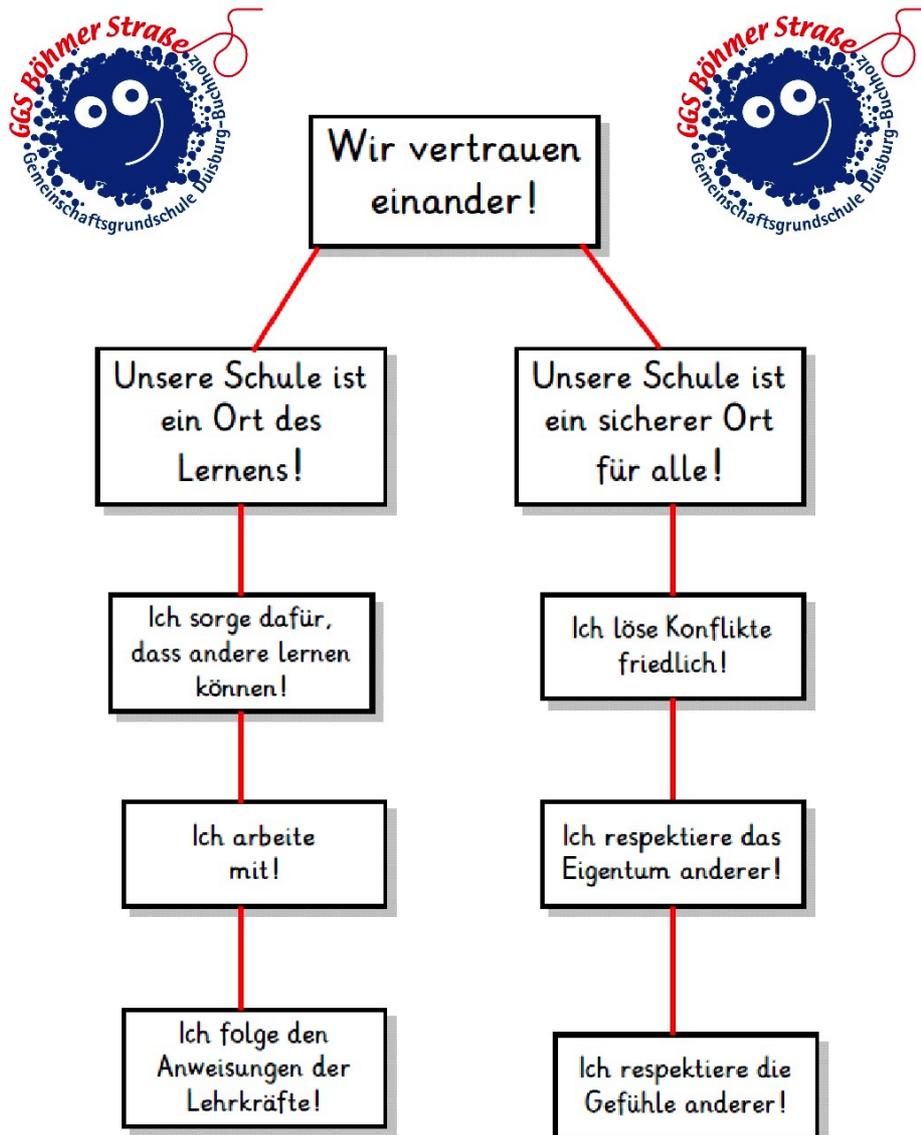
Die an unserer Schule stattfindenden Projekte und Aktionen werden zumeist seit vielen Jahren mit besonderem Engagement und Einsatz durchgeführt. Im Rahmen dieser werden den Kindern verschiedene gesellschaftliche Themen und Bereiche erlebbar gemacht.

Aktuelle Projekte:

- Heimatsucher / Zweitzeugen
- Espadu (Energiesparen an Duisburger Schulen)
- Jekits (Jedem Kind Instrumente, tanzen, singen)
- Action Kids
- BISS (Bildung durch Sprache und Schrift im Mathematikunterricht)
- MINT-Schule (Mathe, Information, Naturwissenschaften und Technik)

Pädagogische Leitziele

Ziel unseres pädagogischen Leitzieles ist es, einen wertschätzenden Umgang zwischen allen Beteiligten des Schulalltages zu ermöglichen. Die Leitziele hängen in der Eingangshalle der Schule und bilden den Anfang des roten Fadens, welcher sich durch das gesamte Schulgebäude zieht und alle Klassenräume miteinander verbindet.



R

wie



Roter Faden

Wir sind die Schule mit dem „Roten Faden“! Warum?

Nicht nur, weil durch unsere Schule ein Roter Faden verläuft. Er symbolisiert nämlich, dass wir eine Gemeinschaft sind. Diesen Gemeinschaftsgedanken wollen wir leben, indem wir lernen anderen Menschen mit Respekt, Toleranz und Offenheit zu begegnen.

Wir legen großen Wert auf ein angstfreies und freundliches Miteinander. Wir möchten gut miteinander auskommen, sodass sich alle Beteiligten wohl bei uns fühlen. So soll ein lebendiges und anregendes Lernumfeld die Basis sein, damit unsere Kinder die Schule als positiven Lern- und Lebensraum erfahren.

Um unsere Gemeinschaft zu festigen und zu stärken, veranstalten wir z. B. halbjährlich unseren Projekttag „Roter Faden“.

Regeln und Rituale

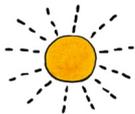
Ohne Regeln geht es nicht, auch nicht an unserer Schule.

Das Zusammenleben und arbeiten bedingt, dass JEDER einzelne sich an abgesprochene Regeln hält.

Regeln und Rituale erleichtern das gemeinsame Arbeiten und Spielen. Jede Klasse hat ihre Vereinbarung, an deren Entstehung die Kinder beteiligt sind. Auf diese Weise fühlen sie sich verantwortlich für ein harmonisches Miteinander.



wie



Schülerforum

Jeden ersten Dienstag im Monat trifft sich unsere Schulleitung Frau Klefges in der 2. oder 3. Stunde mit allen Klassensprecher:innen und Vertreter:innen aus allen 13 Klassen in der Bücherei. Hier werden aktuelle Themen besprochen und es wird auf Wünsche, Ideen und Verbesserungsvorschläge der Kinder eingegangen.

Sekretariat

Zu den angegebenen Zeiten erreichen Sie unsere Schulsekretärin Frau Machon.

Montag - Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr

Telefon: 0203/73829855

Sollten Sie außerhalb der Verwaltungszeiten Fragen haben, erreichen Sie uns per Email.

ggs.boehmerstr@stadt-duisburg.de

Selbstständigkeit

Wir möchten die Kinder zur Selbstständigkeit erziehen und bemerken immer wieder, dass es einigen Eltern schwerfällt, Ihr Kind loszulassen.

Dass Sie Ihr Kind in den ersten Tagen vielleicht noch zur Schule begleiten ist selbstverständlich, aber Ihr Kind schafft den Weg vom Schulhof bis in die Klasse sicherlich ganz ohne Ihre Hilfe.

Etwas alleine zu schaffen, ohne Mama oder Papa an der Seite, das stärkt das Selbstbewusstsein Ihres Kindes und macht Ihr Kind zu Recht stolz.

Ihr Kind kann den Tornister selbstständig tragen und auch seine Jacke ganz alleine ausziehen.

Bitte trauen Sie Ihrem Kind das Schulkindsein zu.

V

wie



Verkehrserziehung

Die Verkehrserziehung ist ein wichtiges Thema. Im 1. Schuljahr geht es darum, dass Ihr Kind den Schulweg sicher zurücklegen kann. Im 3. und 4. Schuljahr werden die Kinder auf die Radfahrprüfung vorbereitet. In einem wöchentlichen Radfahrtraining lernen die Kinder hierbei wichtige Grundlagen. In beiden Bereichen ist die Unterstützung der Eltern sehr wichtig. Bitte üben Sie vor der Einschulung und in den ersten Schulwochen den sicheren Schulweg mit Ihrem Kind.

Z

wie



Zeugnisse

Am Ende des ersten Schuljahres erhält Ihr Kind das erste Zeugnis. Auf diesem Zeugnis stehen noch keine Zensuren. Es handelt sich um eine Verbalbeurteilung, in der die Stärken und Schwächen Ihres Kindes aufgeführt werden. Sollten einmal die Leistungen Ihres Kindes nicht Ihren Erwartungen entsprechen, schimpfen Sie nicht, sondern machen Sie Ihrem Kind Mut und loben seine Stärken, damit Ihr Kind sein Selbstwertgefühl nicht allein von den Schulnoten abhängig macht.

Ab dem dritten Schuljahr bekommt ihr Kind ein Zeugnis mit Noten.

Zusammenarbeit

Wir freuen uns, wenn Sie Zeit finden, an unserem Schulleben teilzunehmen und uns zu unterstützen.

Wir wünschen uns eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule.

GGG Böhmer Straße

Impressum:

Veronika Klefges
(Schulleitung)

GGG Böhmer Straße
Böhmer Straße 10-14
47249 Duisburg

Telefon: 0203 73829855

www.ggsboehmerstrasse.de

Juni 2025